Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 19 (1993)
Heft: 1

Artikel: Wir Emi-Macherinnen
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-361420

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE REDAKTORINNEN:

GABI MÄCHLER,
Jg. 65, Juristin

MONIKA BOSS
Jg. 1955, Mutter und Hausfrau

CHRISTINA SCHMID,
Jg. 65, kaufmännische Angestellte

DAGMAR WALSER,
Jg. 66, studiert Germanistik, Kunstgeschichte und Informatik

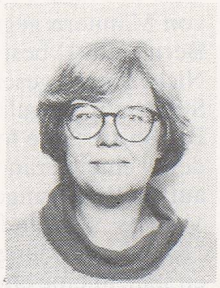
ESTHER LEHNER,
Jg. 64, studiert Sozialarbeit an der HFS Basel

CLAUDIA BOSSHARDT,
Jg. 68, Redaktions-Koordinatorin, studiert allgemeine und osteuropäische Geschichte

ANNINA JEGHER,
Jg. 67, neue emi-Sekretärin, studiert Geschichte, deutsche Literatur, Staatsrecht und Politologie

MARIANNE RYCHNER,
Jg. 63, gewesene emi-Sekretärin und jetzige emi-Mitarbeiterin, studiert Geschichte und Soziologie

DIE SEKRETÄRINNEN:



ICA DUURSEMA,
Jg. 48, Mutter und EDV-Sachbearbeiterin

DIE BUCHHALTERIN:

FRANZISKA HOHL,
Jg. 1965, freischaffende Grafikerin

DIE LAYOUT VERANTWORTLICHE:

WIR EMI-MACHERINNEN

Während üblicherweise (sofern erhältlich) stilvolle Photos unserer Autorinnen und Interviewpartnerinnen die Texte schmücken, hat es sich im Laufe der Jahre eingebürgert, dass die emi-Redaktorinnen bescheiden bloss den Namen zum Text geben.
Da jedoch von den LeserInnen immer wieder der Wunsch geäussert wurde, auch mal die Verantwortlichen für das regelmässige Erscheinen der emi zu Gesicht zu bekommen, haben wir den Gang zum Photo-Kasten unternommen und uns dort in jener Stellung posiert, die anscheinend unsere Autorinnen zu bevorzugen scheinen. Nun wird es endlich auch möglich, dass LeserInnen, die eine Artikel-Idee schon lange mit sich herumtragen, aber nie anzurufen wagten, sich persönlich an eine emi-Frau wenden können, wenn sie sie auf der Strasse treffen...!
Wie auch immer: Wir wünschen den Kontakt zu unseren LeserInnen und hoffen, dass durch unser "Sichtbar-Machen" die Distanz zueinander verringert wird.